



Nürnberg im Nationalsozialismus – Die Reichsparteitage mit Besuch des Dokumentationszentrums

12€
p.P.

Nürnberg war während der Zeit des Nationalsozialismus die „Stadt der Reichsparteitage“: Auf einem extra errichteten Gelände mit monumentalen Bauten marschierten die Anhänger Adolf Hitlers. Die überdimensionierten baulichen Überreste aus jener Zeit üben bis heute eine irritierende Faszination auf manche Besucher aus. Nach einer Multimediaprojektion mit anschließenden Rechercheaufträgen besichtigen die Schüler das Gelände. Im Dokumentationszentrum vermittelt eine spannende Ausstellung Hintergründe und Ereignisse während des „3. Reichs“.

Programmablauf:

Kurzfilme zum Thema „Nürnberg – Stadt des Friedens und der Menschenrechte“

Vier eigens für die Jugendherberge produzierte Kurzfilme können einzeln oder auch kombiniert angesehen werden (**max. 2 Filme pro Einheit**). Die Filme sind eine Einführung in die Themen „Nationalsozialismus“ und „Menschenrechte“ und sollen zum Nachdenken und selbst Recherchieren anregen.

Dauer: ca. 2 Stunden

Folgende Module stehen zur Auswahl:

- Modul 1: Die Reichsparteitage – Instrumente der Masseninszenierung
- Modul 2: Die Rassengesetze – Grundlage für Diskriminierung und Verfolgung
- Modul 3: Die Nürnberger Prozesse – Aufarbeitung der Verbrechen
- Modul 4: Stadt des Friedens und der Menschenrechte – Lernen aus der Geschichte

Geführter Rundgang über das ehemalige Reichsparteitagsgelände

Das ehemalige Reichsparteitagsgelände umfasst die bedeutendsten Relikte nationalsozialistischer Architektur in Deutschland. Der Rundgang über das Gelände erklärt nicht nur die größtenwahnsinnigen Kulissenbauten und die Funktion der Reichsparteitage als gigantische Propagandaschau, sondern erläutert auch Nürnbergs Umgang mit dem nationalsozialistischen Erbe.

Dauer: 2-2,5 Stunden

Besuch des Dokumentationszentrums mit Bildungsangebot

Nach der Mittagspause besucht die Klasse die Dauerausstellung „Faszination und Gewalt“ in den Räumen des Dokumentationszentrums. Im Anschluss findet ein moderiertes Themengespräch mit Kleingruppenarbeit statt. Verschiedene Schwerpunkte sind wählbar: „**Zwischen Anpassung und Widerstand – Jugend im Nationalsozialismus**“ oder „**Propaganda – Gelenkte Faszination**“.

Dauer des Programms: gesamt ca. 7-8 Stunden

Geeignet ab 8. Klasse (Vorkenntnisse nötig!)

Mindest-TN: 22

Preis:

Erw.: 0€ pro Person (2 Begleitpersonen frei)

Kinder: 12,- € pro Person **zzgl. ÖPNV!**

WICHTIGE INFORMATIONEN

- √ Vorkenntnisse zum Thema Drittes Reich/ Nationalsozialismus nötig!
- √ bitte max. 2 Filmmodule/ Einheit auswählen
- √ bitte Bildungsangebot im Dokuzentrum wählen!
- √ auch als Bausteine buchbar
- √ ergänzende Spielfilme verfügbar, z.B. zu Film 2 „Leo und Claire“ von Joseph Vilismaier nach einer wahren Nürnberger Geschichte
- √ bitte wettergemäße Kleidung, ggf. Sonnenschutz und Verpflegung mitbringen!
- √ zzgl. ÖPNV-Kosten! Fahrt zum Dokuzentrum selbst organisiert und finanziert: Bus 36 ab „Rathaus“ Richtung Dokuzentrum bis „Meistersingerhalle“, weiter ca. 5 Min. in Fahrtrichtung bis Straßenbahnhaltestelle „Luitpoldhain“; Gesamtdauer: ca. 30 min.
- √ Rundgang über das ehem. Reichsparteitagsgelände auch als 3-stündige Radtour möglich (zzgl. Radleihgebühr)
- √ Multimediale Aufbereitung zusätzlich buchbar (Erstellung von Powerpoint-Präsentationen, Audio- oder Videoclips)
- √ Ablauf variabel je nach Verfügbarkeit von Räumen und Terminen. Bei Übernachtung auch auf 2 Tage verteilbar
- √ auch für Nichtübernachtungsgäste buchbar
- √ Treffpunkt: im Seminarraum 1+2 in der JH
- √ bei Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl wird ein geringer Aufpreis fällig